KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Breitenau
AGS-Schlüssel: 14305006

Stichtag: 31.01.2011

Hauptwohnung gesamt: 652 Nebenwohnung gesamt: 28 Einwohner gesamt: 680
Anzahl der bewohnten Straßen: 22
Anzahl der bewohnten Adressen: 222

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	326	50	326	50	652	100
davon Ausländer	11	68,75	5	31,25	16	2,454
gemeldete Nebenwohnungen	17	60,714	11	39,286	28	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	3,571
gesamt	**343**	**50,441**	**337**	**49,559**	**680**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	26	3,988	23	3,528	49	7,515
10-19 Jahre	43	6,595	40	6,135	83	12,73
20-29 Jahre	44	6,748	23	3,528	67	10,276
30-39 Jahre	22	3,374	36	5,521	58	8,896
40-49 Jahre	76	11,656	73	11,196	149	22,853
50-59 Jahre	54	8,282	46	7,055	100	15,337
60-69 Jahre	28	4,294	36	5,521	64	9,816
70-79 Jahre	25	3,834	35	5,368	60	9,202
80-89 Jahre	8	1,227	12	1,84	20	3,067
90-99 Jahre	0	0	2	0,307	2	0,307
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**326**	**50**	**326**	**50**	**652**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,92	4	0,613	10	1,534
3-5 Jahre	6	0,92	3	0,46	9	1,38
6-15 Jahre	45	6,902	42	6,442	87	13,344
16-17 Jahre	7	1,074	10	1,534	17	2,607
18-20 Jahre	12	1,84	6	0,92	18	2,761
gesamt	**76**	**11,656**	**65**	**9,969**	**141**	**21,626**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	0,307	1	0,153	3	0,46
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,307	2	0,307	4	0,613
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,307	2	0,307	4	0,613
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,613	1	0,153	5	0,767
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,153	1	0,153	2	0,307
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**11**	**1,687**	**7**	**1,074**	**18**	**2,761**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	49	7,515	60	9,202	109	16,718
römisch-katholisch	211	32,362	225	34,509	436	66,871
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	8	1,227	1	0,153	9	1,38
ohne Angabe, gemeinschaftslos	58	8,896	40	6,135	98	15,031
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**326**	**50**	**326**	**50**	**652**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	135	20,706	103	15,798	238	36,503
verheiratet	158	24,233	158	24,233	316	48,466
verwitwert	9	1,38	32	4,908	41	6,288
geschieden	17	2,607	26	3,988	43	6,595
getrennt lebend	7	1,074	7	1,074	14	2,147
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**326**	**50**	**326**	**50**	**652**	**100**

Die Daten wurden am 03.02.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.